

[Die Russen haben mehr als 100 Angriffe auf die Region Saporischschja durchgeführt](#)

21.10.2023

Die russische Armee hat mehr als 100 Angriffe mit verschiedenen Waffentypen auf 20 Siedlungen in der Region Saporischschja durchgeführt. Dabei wurden Wohnhäuser und Infrastruktur zerstört, sagte der Leiter der örtlichen Militärverwaltung der Oblast, Jurij Malaschko, am Samstag, den 21. Oktober, in Telegram.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die russische Armee hat mehr als 100 Angriffe mit verschiedenen Waffentypen auf 20 Siedlungen in der Region Saporischschja durchgeführt. Dabei wurden Wohnhäuser und Infrastruktur zerstört, sagte der Leiter der örtlichen Militärverwaltung der Oblast, Jurij Malaschko, am Samstag, den 21. Oktober, in Telegram.

„Russische Soldaten haben 106 Angriffe in der Region Saporischschja durchgeführt 20 Siedlungen waren betroffen. Auf dem Gebiet von Gulyaypol, Orechiw, Zheleznodorozhny, Malaya Tokmachka, Volshebnoye, Novodanilovka, Malinovka, Belogorye, Levadnoye, Poltavka, Shcherbakov, Pyatihatok und anderen Städten und Dörfern in der Schusslinie wurden 88 Artillerieangriffe durchgeführt“, schrieb er.

Seinen Angaben zufolge hat der Feind auch einen Raketenangriff auf Lyubitsky, 13 Angriffe von unbemannten Luftfahrzeugen auf Gulyaypol, Levadnoye, Robotyne, Volshebnoye, Malinovka, Novodarivka, Kamenskoye und Pyatihatky, 3 Mehrfachraketenwerfer-Granaten auf Robotyne und auch eine Flugzeuggranate auf Orechiw abgeschossen.

„Es gab 20 Berichte über die Zerstörung von Wohnhäusern und Infrastruktur. Ohne Opfer“, fügte der Leiter der Region hinzu.

Wir werden daran erinnern, dass der Feind am Abend des 20. Oktober zweimal Krywyj Rih mit Drohnen und Raketen angegriffen hat. Es gibt Tote unter der Zivilbevölkerung.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 210

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.